Die EU plant verpflichtende Rasterfahndung auf allen Handies

Dr. Arne Babenhauserheide

<2021-11-04 Do>

- [Maurice Conrad: Auf EU Ebene wird übrigens gerade die verpflichtende #Chatkontrolle vorbereitet](#) — Es landen also haufenweise private Fotos vom Strand, aus dem Bett, oder aus eurer Beziehung auf dem Tisch des BKA.
- [Patrick Breyer: nachrichtendurchleuchtung](#) — Gesetz zur flächendeckenden und verdachtslosen Durchsuchung der privaten Kommunikation
- [Julia Reda aus Heise.de: Die neuen Crypto-Wars](#) — Ab Dezember fällt die Internet-Kommunikation unter den Schutz der Vertraulichkeit elektronischer Kommunikation. Die EU-Kommission plant gerade, das zur Pflicht zu umfassender Rasterfahndung zu pervertieren.
- [Netropolitik: EU billigt Durchleuchtung privater Chats](#) — „Entgegen von Forderungen aus dem EU-Parlament“ sollen auch alle versendeten Texte gescannt werden dürfen. Eine Pflicht zum Scannen von Nachrichten soll bald folgen.
- [Europas digitale Bürgerrechtsorganisationen gegen neue Form der Massenüberwachung](#) — „ein Gesetzespaket . . . , das die standardmäßige Durchsuchung aller Dateien auf den Handys aller Bürger:innen zur Folge haben könnte.“
- [Chatkontrolle: Privatstes so verlieren wie Passwörter](#) — „Wie sollten irgendwelche Plattformbetreiber **Datensparsamkeit** umsetzen, wenn . . . verlangt wird, gezielt die privatesten und sensitivsten Daten zu durchsuchen?“

Da fällt man doch vom Glauben ab. Ist das nicht die Definition von in Deutschland verbotener **Rasterfahndung**? Sogar mit einem expliziten Raster (-Algorithmus)?

Hallo Grüne, haben wir nicht gerade einen Wahlkampf für Grundrechte geführt?!?

Hallo FDP, warum müssen die Piraten diese Kämpfe führen?

Hier werden gerade die Errungenschaften der EU über Bord geworfen!

Und wie unsicher vertrauliche Informationen bei der Polizei sind, wurde über die NSU 2.0-Affäre ja [hinreichend unter Beweis gestellt](#), in der

sich Polizeibeamte in gleich mehreren Fällen am Telefon zu Datenabfragen hätten überreden lassen.

Bei der Chatkontrolle werden EU-Abgeordnete belogen

EU-Initiativen haben einen Abschnitt für Folgen, Nebenwirkungen und Kollateralschäden. Bei der Chatkontrolle, die einen der massivsten Grundrechtseingriffe der letzten Jahrzehnte erreichen will, werden [in dem relevanten Dokument](#) (Folgenabschätzung in der Anfangsphase) nichtmal die offensichtlichsten Risiken genannt:

The screenshot shows a document with several red annotations and yellow highlights. The annotations are:

- Not a single mention about privacy violation against children? (whose messages are then scanned and some reported in error!)
- No mention of chilling effects?
- No note about Journalists using messengers to communicate with sources?
- Who wrote this!?

The yellow highlights are:

- Significant costs w... creation and for c... activities would s... reporting of child... the areas of preven... role could contribu... victims and societ...
- in all areas, the centre's work could reduce duplication of efforts.

The document also contains a section titled "Likely social impacts" with the following text:

The proposed measures would help protect online users – particularly the young and vulnerable – enhancing the ability of relevant public authorities to respond to cases of online child sexual abuse and prevent further related crimes.

This would have a positive effect on the psychological and physical wellbeing of victims by rescuing them from child sexual abuse and reducing the distribution of child sexual abuse material in which they are depicted. Furthermore, effective repression of crimes that create harm to society, resulting in successful prosecution of those crimes, should entail a corresponding positive effect on society as well as generally creating more confidence in digital services and activities.

Nichts zu den Privatsphäreneingriffen gegen Kinder, deren Nachrichten gescannt und teilweise fälschlicherweise gemeldet werden.

Kein Hinweis zu „Chilling Effects“, die bekannt und belegt sind?

Nichtmal eine Randnotiz über Journalisten, die Messenger nutzen, um mit ihren Quellen zu sprechen?

Wir leben in einer Demokratie, und je nach Wahlentscheidung kann das auch mal zu blöden Entscheidungen führen (auch wenn Demokratie immer noch [besser funktioniert als alle anderen Politikformen](#)).

Wenn aber die Administration (oder wer sonst diesen Text abgeseignet hat) unsere Abgeordneten so dreist belügt wie hier bei der Chatkontrolle, dann zerstört das die Grundlage unserer Gesellschaft.

⇒ Werdet aktiv: [Chatkontrolle.de](https://www.chatkontrolle.de)

[2022-03-18 Fr]